

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 2 (1995)
Heft: 8

Artikel: Fox Talbot ist verschnupft! : Und seine User auch...
Autor: Schennawi, M.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-980124>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fox Talbot ist verschnupft! Und seine User auch ...

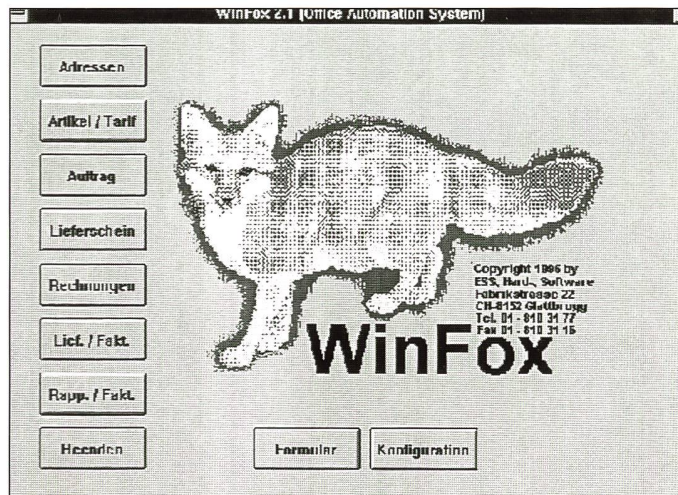
Gemeint ist natürlich nicht der englische Erfinder der Fotografie, sondern das gleichnamige Computerprogramm, das von ESS Hard- und Software Solutions, Mohammed Shennawi, 8152 Glattbrugg, speziell für die Bedürfnisse des Fotohandels entwickelt wurde. Die neueste Version 2.1 wurde kürzlich für FOTOintern getestet

Insgesamt rund 80 Anwender soll es mittlerweile in der Schweiz geben, die zum grössten Teil noch mit DOS-Versionen arbeiten. Zur vollen Zufriedenheit, wie Mohammed Shennawi gegenüber FOTOintern meinte. Dennoch scheint die im letzten Jahr eingeführte Windows-Version WinFox 2.0 alles andere als bugfrei zu sein, denn die Reklamationen und Stimmen der Unzufriedenheit sind nicht zu überhören.

Einer, der sich sehr intensiv mit Fox Talbot befasst und gelegentlich auch für die gefrusteten Anwender Hotline spielen muss, ist zef-Leiter Jörg Schwarzenbach. Er hat die neue Windows-Version getestet und den nachstehenden Userbericht verfasst.

WinFox – noch nicht ganz bugfrei

Die erste Windows-Version der Branchenlösung für die Fotobranche WinFox 2.0 löste bei den Anwendern nicht ge-



Auf der Begrüssungsmaske der neuen Programmversion WinFox 2.1 für Windows werden die verschiedenen Arbeitsbereiche mit der Maus angewählt.

rade einen Sturm der Begeisterung aus. Die Bediener des noch fehlerbehafteten Programmes verlangten ultimativ eine neue Version. Der Programmierer Mohammed Shennawi stellte uns die neueste, überarbeitete Version 2.1 zur Verfügung. Voller Erwartungen – nach dem Kennen der Version 2.0 – haben wir das Programm auf unserem Texas TravelMate

4000E (Intel 486/50mhz) installiert. Dies ist bereits der erste Unterschied zum «normalen Enduser». Shennawi installiert das Programm bei den Käufern und Käuferinnen selbst. Die Art der Installation bedingt gewisse Windows-Vorkenntnisse, welche nicht von allen Anwendern verlangt werden kann. In diesem ersten Anwenderbericht werden wir jeweils die

Parallelen zur bekannten, einwandfrei funktionierenden DOS-Version Fox Talbot 5.01 ziehen. Die Angaben stehen jeweils in eckigen Klammern. Das erste Aufstarten des Programmes funktioniert einwandfrei. Der Gesamteindruck des Menuebildes überrascht uns positiv. Unbeirrt, dem Sprichwort «Du sollst den Tag nicht vor dem Abend loben» folgend, öffnen wir die **Adresskartei** [F1].

Die Erfassung der Adressen ist einfach gelöst und funktioniert mit einer kleinen Bemerkung einwandfrei. Die Bemerkung: Beim Suchen der alphabetisch sortierten Adressen kann die letzte Adresse nicht mehr sichtbar gemacht werden (also z.B. der letzte Name beginnend mit Z....). Dieser kleine Fehler müsste sicher repariert werden. Ansonsten darf die Adresskartei, wie eigentlich schon bei der ersten Version, als funktionierend bewertet werden.

Lagerverwaltung [F2]: Die Erfassung der Lagerartikel ist sehr einfach. Erwähnenswert erachten wir die Möglichkeit, alphanummerische Artikelnummern zu definieren. Die Sortiermöglichkeiten sowie die Suchmöglichkeiten funktionieren einwandfrei. Problemlos können auch diverse Listen je nach Anwendung ausgedruckt werden.

Auch hier die Anmerkung «bitte ändern»:

1. Derselbe Fehler wie bei der Adressverwaltung, dass der letzte Artikel nicht sichtbar ist, sollte behoben werden.
2. Bei der Eingabe von mehreren Artikeln sollte die «Erfassungsmaske» immer aktiv bleiben. Die Speicherung der Eingabe mit der Taste «PgDn» ist komfortabel. Der erzwungene Wechsel zur Maus, damit ein neuer Artikel erfasst werden kann, ist jedoch zeitraubend und erscheint eher überholt.

Auftragsverwaltung [Teil von F3]: Gespannt sind wir nun, was die neue Version der Auftragsverwaltung bietet.

INSERAT

Offener Brief an ESS, Glattbrugg

ESS, Hard-, Software Solutions
Herrn M. Shennawi
Fabrikstrasse 22
8152 Glattbrugg

Frauenfeld, 29. März 1995

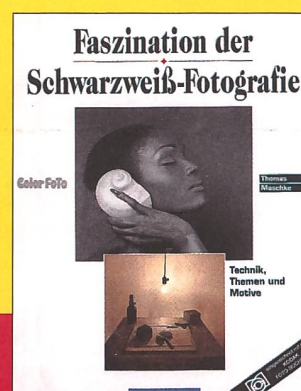
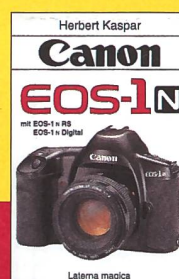
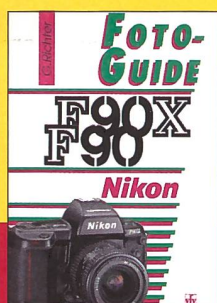
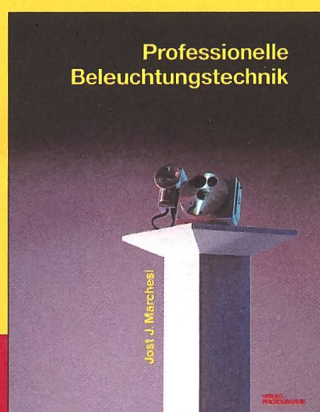
Sehr geehrter Herr Shennawi

Im Juni 1993 haben Sie uns für zwei Arbeitsplätze Ihre Software Fox Talbot und die dazugehörige Hardware geliefert. Seither mussten wir eine Vielzahl von Systemfehlern in Kauf nehmen, was unsere Arbeit sehr beeinträchtigt hat. Unsere korrekt erhobenen Mängelrügen haben auch nach 20 Monaten nicht dazugeführt, dass Sie das von Ihnen gelieferte System zur Funktionstüchtigkeit gebracht haben. Mit dem von uns zugezogenen Rechtsanwalt haben Sie eine Verabredung getroffen, allein, Sie haben sich auch an diese Vorgabe nicht gehalten, sodass wir nun vor der Tatsache stehen, ein nicht funktionstüchtiges EDV-System gekauft und bezahlt zu haben. Darüber sind wir sehr enttäuscht. Ich gelange auf diesem ungewohnten Weg an Sie, weil Sie weder über Ihr Geschäftstelefon, noch über das Natel zu erreichen sind, und Sie unsere Faxschreiben nicht beantworten. Mit anderen Worten ist die von Ihnen in Aussicht gestellte Hotline ebenso funktionsuntüchtig wie das gelieferte System.

Mit freundlichen Grüßen
Foto Winiger, Frauenfeld

**Sie als Fachhändler
haben die anspruchsvolle
Kundschaft.**

**Wir haben die Bücher
für anspruchsvolle
Fotografen.**



**Wir liefern exklusiv alle Fach-
und Sachbücher der führenden
Fotobuch-Verlage aus.**



Impressum AG, Verlagsauslieferungen
Mühlentalstrasse 184, 8201 Schaffhausen
Postfach 668
Tel. 053/24 41 71
Fax 053/25 53 50

**VERLAG PHOTOGRAPHIE
LATERNA MAGICA
AUGUSTUS VERLAG
VFV**

Bilder sind Ihr tägliches Geschäft!

Warum machen Sie nicht mehr Geschäft daraus?



Vergleichen Sie
Ihre heutigen
Einstandspreise,
z. B. für die Ausarbeitung
ab Frischfilm 135/36
inkl. 9 x 13 Kopien.

	Pancolor	Ihr jetziges Labor 1	Ihr jetziges Labor 2
Bildpreis 9 x 13	23 Rappen		
Filmentwicklung	inkl.		
Porto	inkl.		
sonst. Nebenkosten	inkl.		
Preis total	23 Rappen		

+MWST.

Tragen
Sie hier Ihre
heutigen Labor-
Einstandspreise ein.
Der Vergleich
lohnt sich.

Dieser Preis scheut keinen Vergleich und ist möglich, weil:

- wir keine unnötige Administration führen
- wir keinen kostentreibenden Abholdienst haben.

Wir garantieren:

- einen qualitativ hochstehenden Fotoservice für 135er Film ohne unnötigen Aufwand.
- Qualitätsbilder in mehreren Formaten und Oberflächen, hergestellt mit modernsten Maschinen (MSP-Technologie).
- Zuverlässige und sichere Lieferung ohne jegliche Portobelastung.

Der Weg zu mehr Gewinn

Für Neukunden haben wir unsere Preise nochmals herabgesetzt, und weil wir fair zu unseren treuen Kunden sind, gelten die tieferen Preise auch für sie. Rückantwortkarte ausfüllen und ab die Post zu mehr Gewinn.

Aktie
preis
bis 3

Senden Sie uns diese Antwortkarte, wenn Sie mehr Informationen über den Verkauf von Fotobüchern wünschen. Wir helfen Ihnen beim Aufbau dieser Verkaufssparte.

- ☐ **Senden Sie mir vorerst die Verlagsprogramme der führenden Fotobuch-Verlage**
- ☐ **Eine unverbindliche telefonische oder persönliche Beratung Ihres Aussendienstes wäre uns willkommen.**
- ☐ **JA Wir führen in unserem Geschäft**
- ☐ **NEIN bereits Foto-Fachbücher**

Firma: _____

Kontaktperson: _____

Telefon: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

- ☐ Bitte senden Sie mir **gratis** eine Testtasche und die nötigen Unterlagen.
- ☐ Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf, ich möchte noch mehr wissen über das Pancolor Fototaschen System. Meine Tel.-Nr. _____

BESTELLUNG

___ Anz. Taschen	Nr. 1	für 9 x13	24er Film inkl. Entw.	Fr. 5.80
___ Anz. Taschen	Nr. 2	für 9 x13	36er Film inkl. Entw.	Fr. 8.50
___ Anz. Taschen	Nr. 3	für 10 x15	24er Film inkl. Entw.	Fr. 7.50
___ Anz. Taschen	Nr. 4	für 10 x15	36er Film inkl. Entw.	Fr. 10.50
___ Anz. Taschen	Nr. 5	für 13 x18	24er Film inkl. Entw.	Fr. 13.—
___ Anz. Taschen	Nr. 6	für 13 x18	36er Film inkl. Entw.	Fr. 16.—

+MWSt.

Datum: _____

Firma: _____

Unterschrift: _____

Aktions-
preise gültig
bis 31.7.95

Aktions-
preise gültig
bis 31.7.95



**Alle
Foto-
Fachbücher
liefert
Ihnen**

Nicht
frankieren

**Impressum AG
Verlagsauslieferungen
Mühlentalstrasse 184
8201 Schaffhausen**

**Das Foto-
Fachbuch
gehört in
den Foto-
Fachhandel.
Es verhilft
zu inter-
essanten
Zusatz-
Verkäufen.**

**Pancolor
das Labor
mit der Idee
e x t r a**

Bitte
frankieren

**Pancolor AG
Postfach 784
8021 Zürich**

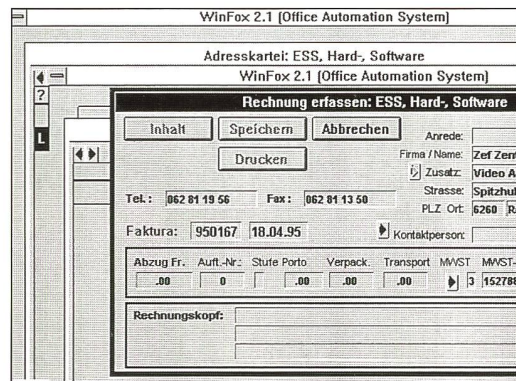
Der Weg zu mehr Gewinn.

Für Neukunden haben wir unsere Preise nochmals heruntergesetzt, und weil wir fair zu unseren treuen Kunden sind, gelten die tieferen Preise auch für sie. Rückantwortkarte ausfüllen und ab die Post zu mehr Gewinn.

Erfassen wir einen Auftrag für eine beliebige Person, welche in der Adresskartei besteht. Ein Klick auf das Adressauswahl-Fenster, und schon ist die Adressliste sichtbar. Auch das Suchsystem wurde wesentlich verbessert. Früher konnte nur der erste Buchstabe des Namens eingegeben werden. Das Suchsystem sprang auf die Erste mit der Eingabe übereinstimmenden Adresse. In der Version 2.1 können wir nun den gesamten Namen eingeben. Ein wesentlicher Vorteil, wenn wir bedenken, dass eine Adresskartei zum Beispiel aus 2'500 Kunden- und Lieferantenadressen besteht.

Die Erfassung der Artikel wurde auch wesentlich vereinfacht. Die Möglichkeit, dass alphanumerische Artikelnummern erfasst werden können, benötigt auch ein dementsprechendes Suchsystem, das bei der neuen Version 2.1 auch vorhanden ist. Nachteilig erscheint uns bei der Auftragsverwaltung die Fehlermeldung «Invalid Window Handle in File sysbrows.c Line 747». Diese tritt nach dem Erfassen von über 30 verschiedenen Artikeln auf und hat einen Absturz mit Datenverlust (!) zur Folge. Nach Angaben von Herrn Shennawi ist diese Meldung auf einen Fehleintrag in der CONFIG.SYS zurückzuführen. Er bleibt jedoch einer jener Schönheitsfehler, die unbedingt noch beseitigt werden müssen. Nach dem Test der restlichen Programmteile (Lieferschein / Rechnungen / Umwandlung von Lieferscheinen in Rechnungen und Umwandlung von Arbeitsrapporten in Rechnungen), welcher keine wesentlichen Fehlermeldungen ans Licht brachte, kann abschliessend der neuen Version WinFox 2.1 das Prädikat «zufriedenstellend bis gut» verliehen werden. Nachteilig muss zur Zeit noch das Fehlen des längst versprochenen Handbuchs gewertet werden. Sein Erscheinen ist

– nach Angaben von Herrn Shennawi – auf Ende April definitiv angekündigt. Als grösster Vorteil darf wohl die Bedienerfreundlichkeit gewertet werden. Wenn ein Anwender oder eine Anwenderin einen Programmteil kennt, so kann das gesamte Programm bedient werden.



Die verschiedenen offenen Fenster können beliebig ausgewählt und bearbeitet werden.

Die Bedienung ist mit wenigen Ausnahmen, wo von der Tastatur zur Mausbedienung gewechselt werden muss, sehr angenehm. Dieser Nachteil wurde dem Programmierer bereits mitgeteilt. Sind Ihnen als bisheriger Fox Talbot-Anwender noch weitere Fehler aufgefallen, bitten wir Sie, uns diese schriftlich mitzuteilen oder diese direkt an der Fox User Sitzung vom 29. Mai 1995 vorzutragen (siehe Kasten). Die User-Sitzung ist für alle Fox Talbot- und

WinFox-AnwenderInnen und alle, welche sich mit dem Kauf des Programmes befassen, sehr wichtig. Der Fox-User-Club ist die einzige Institution, die Mohammed Shennawi Programmänderungen in Auftrag geben kann. Jörg Schwarzenbach, Zentrumsleiter zef Reiden.

Programm ohne Disketten und Handbuch

Schon die Tatsache, dass Shennawi bisher zu seinem nicht gerade billigen Programm weder die Originaldisketten noch ein Handbuch abgegeben hat, entspricht in keiner Weise den Softwareusancen. Wie soll der nicht unbedingt computergeübte Fotohändler ohne eine gute schriftliche Anleitung mit dem doch recht

komplexen Programm zu-recht kommen?

Vieles soll sich nun ändern. Schon zur Version 2.1 sollen die Anwender drei Originaldisketten erhalten, und die künftige Version 3.0 soll zudem von dem längst versprochenen Handbuch begleitet werden.

Usertreffen im zef

Am 29. Mai 1995 um 09.00 Uhr wird im zef Reiden ein Usertreffen stattfinden, an dem auch Mohammed Shennawi anwesend sein wird. Der Unkostenbeitrag für dieses Tagesseminar beträgt Fr. 50.– und schliesst das Mittagessen ein. Haben Sie Probleme mit den aktuellen Programmversionen unter DOS oder Windows, geistern Ihnen Änderungsvorschläge durch den Kopf oder möchten Sie sich mit anderen Fox Talbot-Usern unterhalten, so kommen Sie nach Reiden. Es steht eine Diskussion auf dem Programm, die sich für Sie lohnen dürfte.

Dennoch ist die derzeit aktuelle Version 2.1 noch nicht bugfrei, wenn selbst der PC von Jörg Schwarzenbach mit Fox Talbot gelegentlich ins datenverlustige Nirwana verweist.

«Zurück zu den Tasten» muss die Devise für Herrn Shennawi lauten, denn auch die jetzige Windows-Fassung 2.1 scheint noch Probleme aufzuweisen, die Ihre Kunden weiter verärgern.

Die neueste Erklärung, dass die derzeit in Arbeit befindliche Version 3.0 eine Reihe neuer Optionen aufweisen und mit einem Handbuch ausgeliefert werden soll, hört sich hoffnungsvoll an. Wir sind gespannt, ob bis dahin wirklich die letzten Bugs ausgemerzt sind und werden redaktionell darauf zurückkommen.

Stellungnahme von M. Shennawi

Gemäss dem Recht auf Gegendarstellung veröffentlichen wir nachstehend die Reaktion des «Programmavaters» Mohammed Shennawi: «Zunächst möchte ich kurz auf den «offenen Brief» von Herrn Winiger eingehen: Es ist nicht korrekt, von einer nicht mehr aktuellen Programmversion (DOS-Version 5.0) immer mehr zu verlangen. Wir bieten laufend und meistens kostenlos Updates an, in denen in der Praxis auftretende Fehler korrigiert werden. Im Fall von Herrn Winiger wurden von mir kostenlose Änderungen verlangt. Es handelt es sich um ein Problem, das bilateral gelöst werden muss. Ich möchte deshalb nicht auf weitere Details eingehen. Zur Organisation meines Betriebes ist zu bemerken, dass gelegentlich das Telefon unbesetzt ist. Dann zeichnet ein Telefonbeantworter die eingehenden Anrufe auf. Auch steht für die Hotline ein Faxgerät zur Verfügung. A propos Hotline: Die meisten EDV-Unternehmen verrechnen für diese Dienstleistung Fr 2.– pro Minute und mehr. Ich hingegen rufe meine Kunden in den meisten Fällen umgehend und auf meine Kosten zurück. Diese Dienstleistung sollte nicht unterschätzt werden. Zum Handbuch: Da der Testbetrieb von WinFox 2.1 positiv verläuft (bis auf einige Erweiterungen und Schönheitskorrekturen), wird per Ende April das Handbuch der noch nicht ausgelieferten Version WinFox 3.0 erscheinen. Was diese neueste Version noch mehr kann, als die aktuelle Version werde ich den Interessenten und Interessentinnen gerne persönlich vorführen.»

AUSSEN PORSCHE INNEN SAMSUNG



Samsung ECX 1, Design von F.A. Porsche, Zoom 38–140 mm

Spitzenleistung setzt sich durch. Samsung präsentiert die erste Kompakt-Kamera der Welt mit revolutionärem Hochleistungs-Zoom 38–140 mm. Das avantgardistische und hochfunktionelle Kamera-Design entwickelte F.A. Porsche. Technik vom Feinsten.

Automatik- und Kreativfunktionen der Spitzenklasse.

Kein Wunder also, dass die Samsung ECX 1 von renommierten europäischen Journalisten der EISA zur «European Compact Camera of the Year '94-'95» und der TIPA zur «Best Compact Camera in Europe '94-'95»

auf Anhieb zum herausragenden «Doppelsieger» gewählt wurde.

SAMSUNG

FOCUSED ON THE FUTURE